

Zinserwartungen in den USA – was bedeutet das für Anleiheinvestoren?

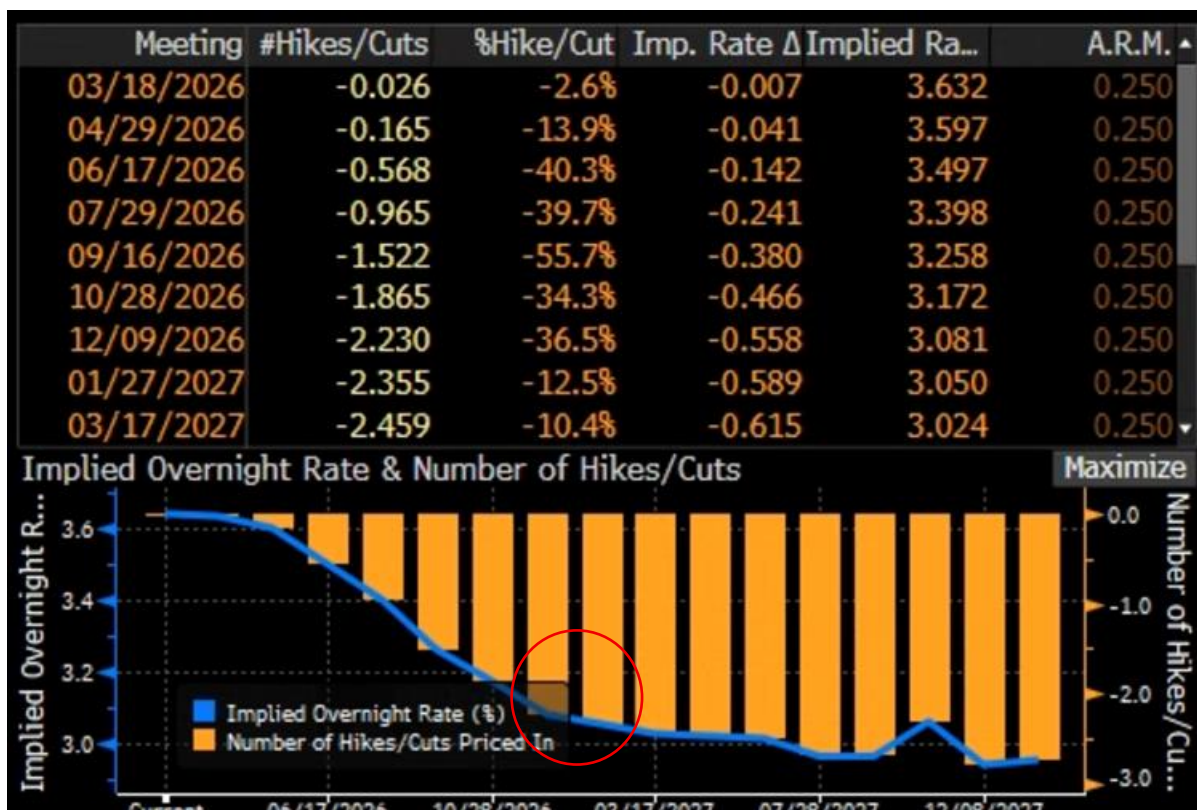
von Aguja Capital GmbH

US-Präsident Donald Trump bringt derzeit immer wieder mögliche Zinssenkungen ins Spiel, um die US-Wirtschaft zu stimulieren. Welche Auswirkungen hat dies für Anleiheinvestoren?

Entscheidend ist weniger die politische Diskussion – sondern vielmehr, **was der Markt bereits erwartet und eingepreist hat.**

Kapitalmärkte spiegeln kontinuierlich Erwartungen über die zukünftige Zinsentwicklung wider. Ende Februar 2026 zeigen die aktuellen Marktdaten, dass Investoren **etwas mehr als zwei Zinssenkungen der US-Notenbank bis zum Jahresende** erwarten.

Die Grafik veranschaulicht diese Erwartungen:



Quelle: Bloomberg, Stand: 23.02.2026

- **Die orangefarbenen Balken** zeigen die Anzahl der Zinsschritte, die der Markt bis zu den jeweiligen Fed-Sitzungen einpreist.
- **Die blaue Linie** stellt den erwarteten Verlauf des kurzfristigen US-Leitzinses (Implied Overnight Rate) dar.

Da dieses Szenario bereits in den Marktpreisen enthalten ist, wären zwei Zinssenkungen für die Kapitalmärkte also **keine Überraschung**.

Wann Zinsbewegungen wirklich relevant werden

Entscheidend wird es erst, wenn sich die Erwartungen deutlich verändern – beispielsweise, wenn die Notenbank **mehr oder schneller senkt als aktuell eingepreist**.

In diesem Fall würden zunächst vor allem **kurzlaufende Zinsen** sinken, da diese eng mit dem Leitzins verbunden sind.

Auch die **langfristigen Zinsen** sind von einer überraschenden Zinsänderung betroffen, aber hängen in ihrer Entwicklung stärker von den wirtschaftlichen Erwartungen ab, zum Beispiel:

- **Inflationsszenario:** Niedrigere Zinsen stimulieren die Wirtschaft – Inflationserwartungen steigen, langfristige Zinsen könnten anziehen.
- **Rezessionsszenario:** Zinssenkungen erfolgen aufgrund einer schwächeren Konjunktur – langfristige Zinsen könnten ebenfalls sinken.

Natürlich gibt es weitere Szenarien, zusätzliche Einflussfaktoren sind zudem geopolitische Entwicklungen, die Nachfrage nach US-Staatsanleihen sowie Wechselkursbewegungen. Sinkende US-Zinsen würden tendenziell auch zu einem **schwächeren US-Dollar** führen.

Auswirkungen auf den SQUAD Aguja Bond Opportunities

Für den **SQUAD Aguja Bond Opportunities** wären die direkten Auswirkungen eines solchen Szenarios voraussichtlich begrenzt.

Der Fonds weist derzeit

- **nur geringe Fremdwährungsrisiken,**
- **eine niedrige Zinssensitivität** sowie
- **einen Fokus auf kürzer laufende Anleihen** auf.

Der Anteil an US-Dollar-Anleihen ist relativ gering.

Sinkende Zinsen wirken kurzfristig grundsätzlich **positiv auf bestehende Anleihen**, da deren Kurse steigen. Gleichzeitig bedeutet ein niedrigeres Zinsniveau jedoch auch, dass **neu emittierte/erworbene Anleihen geringere Renditen bieten**, wodurch es langfristig anspruchsvoller wird, attraktive Renditen zu erzielen.

Bedeutung der Kreditrisikoaufschläge (Credit Spreads)

Ein weiterer wichtiger Faktor sind die Kreditrisikoaufschläge, also die Renditeaufschläge von Unternehmensanleihen gegenüber Staatsanleihen.

Sinkende Zinsen können dazu führen, dass sich Unternehmen günstiger refinanzieren können. Dadurch könnten sich Risikoaufschläge tendenziell **leicht verringern**. Auch hier hängt die Entwicklung jedoch stark vom wirtschaftlichen Gesamtumfeld ab.

Fazit

Selbst wenn es zu weiteren Zinssenkungen in den USA kommen sollte, wären die direkten Auswirkungen auf den Fonds **voraussichtlich überschaubar**.

Gerade in einem sich verändernden Zinsumfeld zeigt sich jedoch die Stärke **aktiven Bond-Pickings**: Durch die gezielte Auswahl einzelner Anleihen können Chancen genutzt und Risiken flexibel gesteuert werden – ein klarer Vorteil gegenüber rein passiven Strategien.

Mehr dazu unter [SQUAD Aguja Bond Opportunities \(globaler Anleihenfonds – WKN: A3EYU7\)](#)

Fordern Sie gerne weitergehende Informationen von SQUAD Fonds an und kontaktieren Sie uns unter investor@squad-fonds.de oder telefonisch unter: +49 821 455 420 10

Disclaimer: Es handelt sich hierbei um eine Werbemitteilung und nicht um ein investmentrechtliches Pflichtdokument, es enthält nicht alle für wirtschaftlich bedeutende Entscheidungen wesentlichen Angaben und kann von Informationen und Einschätzungen anderer Quellen/Marktteilnehmer abweichen. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Es wird ausdrücklich auf die Risikohinweise des ausführlichen Verkaufsprospektes verwiesen. Diesen erhalten Sie kostenlos bei AXXION S.A., 15, Rue de Flaxweiler, 6776 Grevenmacher, Luxemburg oder elektronisch unter www.axxion.de. Die rezooM Capital GmbH und die Discover Capital GmbH (SQUAD Fonds) sind als vertraglich gebundene Vermittler der PEH Wertpapier AG tätig. Stand: März 2025